

Letzte Schuldigkeit auff den Seligen Hintrit Der ... Frauen Lucia Gebohrnen von Weltzin/ Des ... Hn. Caspar Vierecken ... gewesenen Eheliebsten/ Aiß sie den 27. Maj. mit Christbräuchlichem Gepräng der Erden übergeben ward/ abgestattet

Rostock: Keyl, [1668]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn777235951>

Druck Freier  Zugang



Müller, S.,
auf L. Welkin,
Chefr. des C. Bieregk.

Rostock. 1668.

27.

Letzte Schuldigkeit

auff den

Seligen Hintritt

Der

Beiland Hoch-Edel-geborenen/ Hoch-Ehr-
und Tugendreichen Frauen/

Frauen Lucia

Geborenen von **Wetzin/**

Des

Hoch-Edelgeborenen/ Bestrengen und Mannvesten Hn.

Hn. Caspar Zierecken/

auff Wensall und Wentorff Erbherren/
Erb-Marschalln des Fürstenthums Büßow/
und hochverdienten Burgermeisters der
Stadt Rostock /

gewesenen **Eheliebsten/**

Als sie den 27. Mas. mit Christbräuchlichem Gepräng
der Erden übergeben ward/
abgestattet von

Sr. Magnificen tz Hn. D. Redekers sämtlichen

Tischgenossen.

Rostock/ gedruckt bey Johann Keyln/ der Acad. Buchdr.

Ach ja! so wein' i ihr schönen Barnauinnen/
Ihr Wangen fließt von eitel Tränen/Saffe!
Ach! trauret/ laßt die Augen-Quellen rinnen
Die Tugend selbst wird von euch weg geraffe!
Die/ die Gottes-Furcht geliebet
Liegt erblasset/ das betrübet

So manche Brust
O Tode! wie hastu uns in solches Leid gegeben/
Indem du nimmst der selbigen das Leben/
Die unsre Lust e

Ihr Kinder/ ach! es stehet auff der Bahren
Das Mutter Herz/ so euch das Leben gab,
Ihr müßet/ leider! alzubald erfahren
Den Herben-Schmerz. Man scharret Sie ins Grab!
Aber hemmet euer Weinen/
Nach dem Regen wird erscheinen
Das Himmel-Licht.

Sie schläffe und ist nicht tode. Ihr werdet Sie bald sehen
In Herrlichkeit für ihren JESU stehen:
Drum/ weinet nicht!

Des Adels Ruhm/ das Haupt der Bürger-Schaaren/
Der Rosen Pracht/empfindet Traurigkeit.
Es lieget da auff einer Leichen-Baaren
Sein ander Ich. O Gallen-bitters-Leid!
Himmel/ sprich er/ muß Ich scheiden
Und mit Widerwillen meiden
Mein trautstes Herz?

Du Nimmersatt/ du hast mein Leben hin genommen/
Mein Trost/ mein Schatz ist mir so bald entkommen/
O Centner-Schmerz!

So

So spricht sein Mund/ die Augen sind voll Tränen/
Das Jammer-Hertz wünscht nur bey der zu seyn
Die es geliebt/ mit tausend tausend Sehnen
Schwingt sichs empohr/ zu stillen seine Pein;
Denn es weis daß Sie schon schwebet
Wo ihr Seelen-Hirtelebet.

Bleibt man gleich hie/
Es ist ein grosser Trost/ daß sie vorher gegangen/
Man wird gar bald Sie wiederum umbfangen/
Die Seelge die.

Nun die ihr liebt die Kunst der Pierinnen /
Du Musen-Volck/ kom ziere dieses Grab
Du Teutsches Blut/ ihr Herzens-Königinnen
Sucht Blumen/ auff! und brechet Rosen ab/
Nehmet/ streuet Traur-Cypressen /
Das man möge nicht vergessen
Die seelge Seel.

Die hie/ dem leichten Staub' und Aschen nach/ verborgen/
So lange/ biß sie rufft der lange Morgen
Auf dieser Höll.

Ihr Sterblichen/ die ihr gebt dieser Leichen
Die letzte Ehr/ und bringet sie zu Ruh/
Denkt was der Mensch/ wie muß er doch erleichen /
Der heute steht/ fällt' um in einem Nu.
Nichtes/ nichtes ewig stehet
Alles / auffser Gott/ vergehet.

Es heist schaff ab.
Damit nur aber nicht ihr Nahme möge sterben /
Und/ wie der Leib/ in kurzer Frist verderben.
Seht an diß Grab

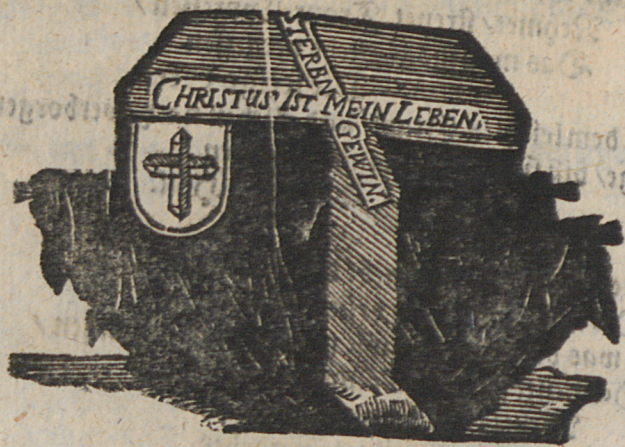
Grab

Grab-Schrieff.

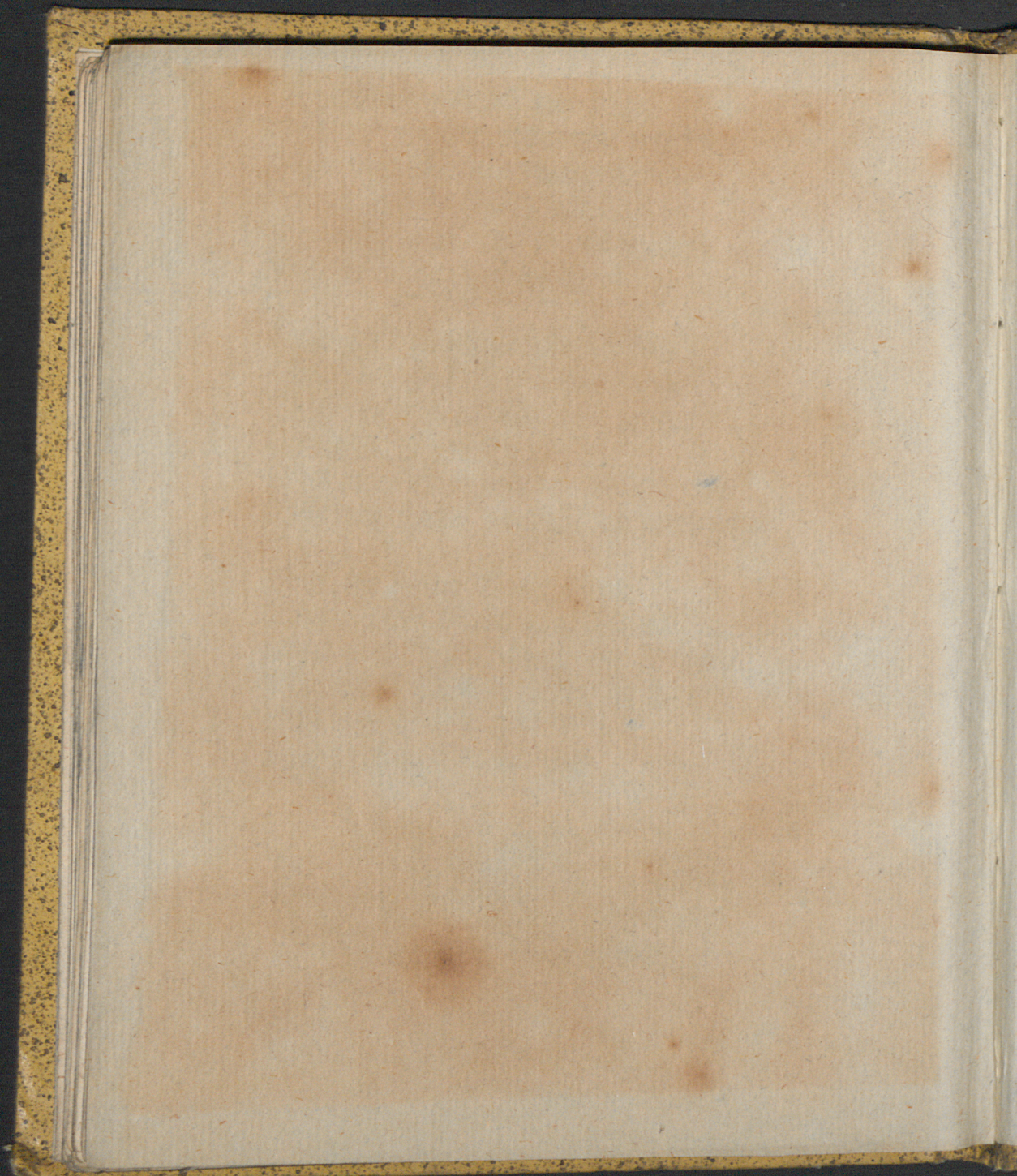
Hie liegt das Haupt der Tugend-Bulerinnen /
Des Landes Ehr/ und ihres Stammes Ruhm/
Ein Adlich-Blut/ die Kron der Warnauinnen
Vor in die Zucht hatt' ihren Eigenthum/
Gottes furcht und andre Gaben/
Waren in ihr Herz gegraben;

Diß ist das Grab.

Die Seel hat Gott. Der Leib/ mein Leser/ ist verstecket
In dieser Grufft/ biß Ihm einmahl erwecket
Der Richter-Stab.



freig



A

ach ja! so wein't ihr schönen
Ihr Wangen fliehet von.
Ach! trauert/ laßt die Aug
Die Tugend selbst wird
Die/ die Gottes-Zur
Siegt erblasset / das bet

So man
D Tode! wie hastu uns in solches Leid
Indem du nimmst der selbstigen das Leb
Die unfr

Ihr Kinder/ ach! es siehet auff der D
Das Mutter Herz / so euch das
Ihr müßet/ leider! alzubald erfahren
Den Herben-Schmerz. Man
Aber hemmet euer Weinen,
Nach dem Regen wird erse

Das Him
Sie schläfft und ist nicht todt. Ihr we
In Herrligkeit für ihren JESU steh
Drum/ w

0 5 10 20 30 40 50mm

2 3 4 5 6

1 2 3 4 5 6

2 -2 -1

3 4 5 6

30°

HARTBLEI
© 2009 digitalfoto-trainer.de

60mm

T S R Q O Focus N M L K J I H G F E D C B A

X W 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

VierFarbSelector Standard* - Euroskala

Copyright 4/1999 XyyMaster GmbH www.xyymaster.com